

Die neue PSA-Verordnung (EU) 2016/425

Die neue Verordnung (EU) 2016/425 für persönliche Schutzausrüstung (PSA) legt die Zuständigkeiten aller Akteure innerhalb der Lieferkette neu fest. Ihr Ziel ist die Verbesserung der Rückverfolgbarkeit sowie die Verstärkung der Marktkontrollen und Zusammenarbeit mit der Marktüberwachung. Die Kurzinformationen von Ansell fassen alle Kerninformationen bezüglich der Verordnung zusammen, die Sie in Ihrer Eigenschaft als Händler für die Gewährleistung wissen müssen, damit Sie umfassend auf das nahende Datum ihres vollständigen Inkrafttretens vorbereitet sind.

WAS SIE ÜBER DIE NEUE PSA-VERORDNUNG (EU) 2016/425 WISSEN MÜSSEN

Ihre Pflichten als Händler

- Sie müssen die Konformität der Produkte mit der neuen PSA-Verordnung (EU) 2016/425 sicherstellen.
 - Sie dürfen keine PSA in Verkehr bringen, die nicht die essenziellen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der PSA-Verordnung erfüllt.
 - Sie müssen mit gebührender Sorgfalt handeln und die richtigen Kennzeichnungen der PSA und der Mitlieferung der vorgeschriebenen Dokumente in einer für den Verbraucher leicht verständlichen Sprache überprüfen.
- Sie dürfen die PSA und deren Kennzeichnung nicht ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers verändern; andernfalls werden Sie selbst zum Hersteller.
- Sie müssen sicherstellen, dass der ersten Handelsverpackung der PSA eine Gebrauchsanleitung in (abhängig von ihren Verkaufsländern) allen Sprachen beigelegt ist.
- Sie müssen gewährleisten, dass die Lager- und Transportbedingungen die Konformität der PSA nicht beeinträchtigen.
- Sie müssen Korrekturmaßnahmen ergreifen, falls eine PSA als nicht konform angesehen wird, und die zuständigen Behörden (in einer für diese verständlichen Sprache) informieren, falls eine PSA ein Risiko darstellt (Anforderung der „Rückverfolgbarkeit“). Sie müssen alle für den Nachweis der Konformität erforderlichen Informationen liefern.
- Sie müssen (beim Verkauf an einen Wiederverkäufer) dem nächsten Wirtschaftsakteur eine Rückverfolgung anhand der Losnummer ermöglichen.

KERNFAKTEN: DARUM KÖNNEN SIE ANSELL VERTRAUEN

- Als ein Weltmarktführer im Bereich von Schutzlösungen fügt Ansell allen seinen Produkten kurze Technikdatenblätter bei. Diese werden für Ansell-Partner erhältlich sein und den Nachweis der Garantie von Ansell der vollständigen Konformität mit allen Gesetzesvorschriften und aktuellen technischen Standards erbringen.
- Alle Ansell-Produkte werden vor dem 21. April 2019 statt der vorgeschriebenen Frist bis zum April 2023 zertifiziert werden, und die EU-Konformitätserklärung wird ab dem 21. April 2019 in allen EU-Sprachen unter www.ansell.com/regulatory erhältlich sein.
- Wir vermarkten unsere PSA mit 6- und 10-stelligen Losnummern, die zur Gewährleistung ihrer Rückverfolgbarkeit den Monat und das Jahr ihrer Herstellung anzeigen.
- Ansell führt während des Entwicklungsprozesses von neuen Produkten ein qualifiziertes Verfahren des Risikomanagements durch, dessen Ergebnisse anschließend ein Bestandteil der an die notifizierte Stelle übermittelten technischen Daten sind. Außerdem hat Ansell ein gemäß ISO 9001 zugelassenes Reklamations- und Rückrufverfahren implementiert. Wir haben ein formelles Deklarationsnachweisverfahren implementiert, das auf systematischen internen und externen Tests, abhängig von den Parametern, nach Los/Monat/Quartal/Jahr basiert.
- Alle neu hergestellten Ansell-Produkte werden vor dem 21. April 2019 gemäß den aktuellsten technischen Standards gekennzeichnet.
- Ansell verfügt bezüglich der PSA-Gesetzgebung über ein globales Know-how und ist mit weltweit 23 internen Laboren, davon sieben gemäß ISO 17025 akkreditiert, und einem bewährten Management der Komplexität von Gesetzesvorschriften gut auf die neue Verordnung vorbereitet.



#TrustAnsell

ANSELL IST ÜBERZEUGT, DASS SICHERHEIT UND GESETZESTREUE HAND IN HAND GEHEN

Informieren Sie sich näher darüber, wie wir Sie bei der Vorbereitung auf die Änderungen unterstützen können: www.ansell.com/enresourcecenter